

Nach Himmelfahrt vergingen noch mal 10 Tage.

In dieser Zeit blieben die Frauen und Männer, die Jesus auf seiner Wanderschaft nach Jerusalem begleitet hatten, in einem Haus zusammen. Sie sprachen darüber, wie es weitergehen würde.

Da gab es plötzlich ein mächtiges Rauschen. Es hörte sich wie ein stürmischer Wind an. Das Geräusch erfüllte das ganze Haus. Dann sahen sie etwas, das wie Feuer aussah. Das teilte sich dann. Auf jedem ließ sich eine einzelne kleine Flamme nieder.

Alle wurden vom Geist Gottes erfüllt und redeten in verschiedenen Sprachen. Sie hatten die Sprachen nicht gelernt, sondern Geist Gottes gab ihnen diese Fähigkeit.

Nun lebten in Jerusalem Gläubige aus aller Welt. Als sie das Geräusch hörten, strömten sie alle zusammen. Jeder hörte die Apostel in seiner eigenen Sprache reden. Verwirrt und erstaunt riefen sie: »Die Leute, die da reden, sind doch alle aus Galiläa! Wie kommt es, dass jeder von uns sie in seiner Muttersprache reden hört?

Erstaunt und ratlos sagte einer zum anderen: »Was hat das wohl zu bedeuten?«


